

Sitzungsvorlage

Vorlage Nr.: 082/2023

Federführung: Rathaus	Datum: 11.09.2023
Bearbeiter: Melanie Cziep	Telefon: 07728 648 20

Beratungsfolge

Gemeinderat

11.09.2023

Gegenstand der Vorlage

Finanzzwischenbericht 2023

Sachverhalt:

Der Gemeinderat ist gemäß § 28 der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) unterjährig über den Stand des Haushaltsvollzugs zu unterrichten. Die folgenden Angaben beziehen sich jeweils auf den Stichtag 30.06.2023.

1. Ergebnishaushalt

Ordentliche Erträge:

Nr.	Gesamtergebnisrechnung	Ansatz 2023	Ergebnis 2023	Rest	Realisiert in %
1	Steuern und ähnliche Abgaben	10.523.231 €	4.633.460 €	5.889.771 €	44%
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	3.814.819 €	1.846.962 €	1.967.857 €	48%
3	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	421.352 €	- €	421.352 €	0%
5	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	864.120 €	327.389 €	536.731 €	38%
6	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	586.550 €	461.869 €	124.681 €	79%
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	67.387 €	431 €	66.956 €	1%
8	Zinsen und ähnliche Erträge	6.200 €	7.118 €	- 918 €	115%
9	Aktiviert Eigenleistungen und Bestandsveränderung	- €	- €	- €	0%
10	Sonstige ordentliche Erträge	192.624 €	85.762 €	106.862 €	45%
11	Ordentliche Erträge	16.476.283 €	7.362.990 €	9.113.293 €	45%

Im ersten Halbjahr konnten bereits 45 % (7.36 Mio. €) der geplanten Erträge erwirtschaftet werden (vgl. Vorjahr 57 %).

Mit dazu beigetragen haben u. a. die Gewerbesteuer mit knapp 2.6 Mio. €, die Vergnügungssteuer mit ca. 90 T€ und die Abschlusszahlung im Finanzausgleich mit ca. 336 T€. Positives gibt es auch im Zinsbereich zu berichten, bei Geldanlagen bekommt man wieder Zinsen.

Bei der Entwicklung der eigenen Steuereinnahmen ist die Vergnügungssteuer ebenso hervorzuheben. Der aktuelle Stand beträgt 129.460 €, der Haushaltsansatz mit 170.000 € wird aller Voraussicht nach bis zum Jahresende um ca. 80.000 € überschritten.

Durch die Abrechnung des Finanzausgleichs inklusive Anteile an Einkommens- und Umsatzsteuer sowie der Gewerbesteuerumlage aus dem Jahr 2022 ergibt sich ein Plus i. H. v. 239.000 € was sich auf den Haushalt 2023 ebenfalls positiv auswirkt.

Die Auflösung von Investitionsbeiträgen wird erst zum Jahresende gebucht. Die Kostenerstattungen und Kostenumlagen beinhalten insbesondere die Innere Verrechnung zwischen Kernhaushalt und Eigenbetrieb Wasserversorgung, was ebenso erst zum Jahresende gebucht wird.

Ordentliche Aufwendungen:

Nr.	Gesamtergebnisrechnung	Ansatz 2023	Ergebnis 2023	Rest	Realisiert in %
12	Personalaufwendungen	2.974.342 €	1.180.932 €	1.793.410 €	40%
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.547.305 €	1.290.724 €	2.256.581 €	36%
15	Abschreibungen	1.242.155 €	150 €	1.242.005 €	0%
16	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	48.550 €	17.153 €	31.397 €	35%
17	Transferaufwendungen	7.078.196 €	3.420.588 €	3.657.608 €	48%
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.582.515 €	656.766 €	925.749 €	42%
19	Ordentliche Aufwendungen	16.473.063 €	6.566.313 €	9.906.750 €	40%

Im ersten Halbjahr wurden bereits 40 % (6.56 Mio. €) der geplanten Aufwendungen verausgabt (vgl. Vorjahr 41 %).

Die Abschreibungen werden zum größten Teil erst zum Jahresende verbucht. Der Abschreibungsbetrag wird sich 2023 ff. aufgrund Aktivierung von folgenden Baumaßnahmen im Jahr 2022 vermutlich erhöhen:

- Erschließung Baugebiet Badäcker in Schabenhausen
- Sanierung 2. BA GMS Niedereschach
- Erweiterung GMS Niedereschach
- Kanal Tummelhalde

Auf Grundlage der Mai-Steuerschätzung 2023 ist nach der Hochrechnung der Finanzausgleichszahlungen (Erträge u. Aufwendungen) mit Wenigereinnahmen gegenüber den Planzahlen 2023 zu rechnen. Grund hierfür sind umfangreiche Entlastungsmaßnahmen für die Bevölkerung durch Steuerrechtsänderungen der Regierung.

Im Ergebnishaushalt gibt es zum Stichtag 30.06.2023 (und auch aktuell) noch keine Überschreitungen der jeweiligen Budgets (je Teilhaushalt), d. h. es liegen noch keine über- bzw. außerplanmäßigen Aufwendungen vor.

Außerordentliche Erträge und Aufwendungen:

Außerordentliche Erträge und Aufwendungen waren im Haushaltsjahr 2023 keine veranschlagt. Außerordentliche Erträge sind keine entstanden. Außerordentliche Aufwendungen sind i. H. v. 1.773,60 € entstanden (aus Grundstücksveräußerungen).

Gesamtergebnis:

Sollten sich bei den oben genannten Prognosen / Sachverhalten keine gravierenden Änderungen mehr ergeben und unter der Annahme, dass die Ertrags- u. Aufwandspositionen bis zum Jahresende wie geplant eintreffen bzw. realisiert werden, würde sich zum aktuellen Zeitpunkt der Haushalt um ca. 560 T€ verbessern. Diese außerordentlich positive Vorausschau ist mit äußerster Vorsicht zu genießen. Bei der Gewerbesteuer ist aufgrund der aktuellen Wirtschaftslage noch mit Schwankungen und auch im Bereich der Energie-/Heizkosten ist mit erhöhten Kosten zu rechnen. Auch die Kosten für Baumaterialien haben sich auf hohem Niveau angesiedelt.

2. Finanzhaushalt

Investitionstätigkeit:

Nr.	Finanzrechnung	Ansatz 2023	Ergebnis 2023	Rest	Realisiert in %
18	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	633.200 €	136.226 €	496.974 €	22%
19	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	83.300 €	61.705 €	21.595 €	74%
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	595.400 €	59.548 €	535.852 €	10%
22	Einzahlungen sonstige Investitionstätigkeit	- €	- €	- €	-
23	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.311.900 €	257.479 €	1.054.421 €	20%
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	- 491.650 €	- 18.624 €	- 473.026 €	4%
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	- 3.013.800 €	- 887.908 €	- 2.125.892 €	29%
26	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Sachvermögen	- 752.750 €	- 59.404 €	- 693.346 €	8%
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	- €	- 100 €	100 €	-
28	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	- 6.000 €	- €	- 6.000 €	-
29	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	- €	- €	- €	-
30	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 4.264.200 €	- 966.035 €	- 3.298.165 €	23%
31	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	- 2.952.300 €	- 708.557 €	- 2.243.743 €	24%

Einzahlungsseitig sind im ersten Halbjahr bereits 257.479 € geflossen, was 20 % der gesamten Planansätze entspricht (vgl. Vorjahr 26 %).

Auszahlungsseitig wurden im ersten Halbjahr bereits investive Maßnahmen in Höhe von 966.035 € zahlungswirksam abgewickelt. Dies entspricht 23 % des gesamten Investitionsprogramms 2023 (vgl. Vorjahr 26 %).

Übersicht über die größten Investitionsmaßnahmen:

Investitionsmaßnahme	Ansatz 2023	Rest 2022	Ergebnis 2023	Rest 2023	Vergleich in %
Kindergarten Schabenhausen Erweiterung	500.000 €		22.454 €	477.546 €	4,49%
Glasfaserausbau Niedereschach	500.000 €		0 €	500.000 €	0,00%
Glasfaserausbau Schabenhausen	465.000 €		501.000 €	-36.000 €	107,74%
Fuhrpark Feuerwehr	452.000 €		143 €	451.857 €	0,03%
Glasfaserausbau Fischbach	440.000 €		242.000 €	198.000 €	55,00%
<u>BG Schaubelen Niedereschach:</u>					
- BG Schaubelen Niedereschach Grunderwerb und Planung	428.650 €		0 €	428.650 €	0,00%
- BG Schaubelen Niedereschach Erschließung	33.000 €		0 €	33.000 €	0,00%
Schramberger Straße 1, FI - Wiederaufbau Wohngeb.	400.000 €		41.541 €	358.459 €	10,39%
Erweiterung Feuerwehrgerätehaus Fischbach	145.300 €		56.411 €	88.889 €	38,82%
Fußgängerüberweg und Busbucht bei Stellfalle in Kappel	137.000 €		0 €	137.000 €	0,00%
Katastrophenschutz	100.000 €		14.030 €	85.970 €	14,03%
Kanalsanierung Fischbach	87.500 €		5.923 €	81.577 €	6,77%
Bauhof Fuhrpark	53.500 €		5.744 €	47.756 €	10,74%
Verbindungsgang Aufzug Schule <> Technik Mensa	52.000 €		0 €	52.000 €	0,00%

Zwischenstand einiger Baumaßnahmen:

- Mit dem Wiederaufbau des Wohngebäudes Schramberger Str. 1 in Fischbach wurde begonnen.
- Die Bestandssanierung/-erweiterung des Feuerwehrgerätehauses in Fischbach ist so gut wie abgeschlossen.
- Der Anbau an das bestehende Feuerwehrgerätehaus in Fischbach wurde begonnen.
- Die Ausschreibung des Feuerwehrfahrzeuges LF 20 (Abt. Niedereschach) ist am 08.08.2023 erfolgt (Abgabetermin 27.09.2023). Die Ausschreibung des MTW (Abt. Fischbach) ist in Arbeit.
- Atemschutzgeräte (Pressluftatmer mit Masken u. Lungenautomat) für die Feuerwehr wurden ausgetauscht.
- Bodentrampolin Spielplatz Lohäcker in Schabenhausen wurde angeschafft.

- E-Mobil Spurwechsel wurde gekauft.
- Kanalsanierung Tummelhalde Fischbach wurde im Juli 2022 abgeschlossen u. Stiegelegasse Fischbach im Frühjahr 2023 ausgeschrieben mit Baustart Oktober 2023.
- Urnenstele Friedhof Fischbach wurde errichtet.

Über- bzw. außerplanmäßige Auszahlungen (> 4.000 €) lagen im ersten Halbjahr noch keine vor.

Es ist bereits absehbar, obwohl schon viele Maßnahmen des Investitionsprogramms 2023 am Laufen sind, nicht alle noch im Jahr 2023 abgeschlossen werden können. Bei nicht begonnenen Maßnahmen ist im Rahmen der Haushaltsplanung darüber zu entscheiden, ob und wann diese wieder in das Investitionsprogramm aufgenommen werden.

Finanzierungstätigkeit:

Nr.	Finanzrechnung	Ansatz 2023	Ergebnis 2023	Rest	Realisiert in %
32	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	- 2.128.396 €	357.385 €	- 2.485.781 €	-17%
33	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	765.000 €	- €	765.000 €	0%
34	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	- 163.250 €	- 37.500 €	- 125.750 €	23%
35	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	601.750 €	- 37.500 €	639.250 €	-6%

Bislang wurde im Jahr 2023 kein Kredit aufgenommen. Sehr wahrscheinlich wird auch bis zum Jahresende im Kernhaushalt keine Kreditaufnahme notwendig sein.

3. Ausblick

Lt. den aktuellen Prognosen im Finanzausgleich ist gegenüber der Herbstprognose des letzten Jahres für die HHPlanung 2023 mit schlechteren Zahlen zu rechnen. Für 2024 sind die Prognosen ebenfalls nicht so optimistisch, wie sie noch bei der HHPlanung 2023 waren, aber hier müssen wir die Herbststeuerschätzung 2023 abwarten. Als Info für die im Oktober beginnenden Haushaltsplanberatungen 2024 ff. → im Finanzplan 2024 ist im Ergebnishaushalt ein negatives Ergebnis v. - 1.925.035 € bisher eingeplant. Bei der Gewerbesteuer liegen wir aktuell 340 T€ über dem Planansatz von 4.1 Mio. €. Aufgrund der aktuellen wirtschaftlichen Lage, kann es hier aber auch noch zu Schwankungen nach oben, vermutlich eher nach unten geben. Sofern es in der 2. Jahreshälfte bei den Erträgen und Aufwendungen keine negativen Überraschungen mehr gibt, können wir 2023 zuversichtlich sein, ein positiveres Ergebnis als geplant (+ 3.220 €) zu erwirtschaften.

Aktuell wird das Investitionsprogramm für die Haushaltsplanung 2024 erarbeitet. Dieses wird dem Gemeinderat in der Sitzung am 04.10.2023 zur Beratung und Diskussion vorgelegt.

4. Rückblick 2022

Der Jahresabschluss 2022 ist derzeit noch in Arbeit. Es kann aber davon ausgegangen werden, dass der Ergebnishaushalt mit einem positiven ordentlichen Ergebnis zwischen 3.5 u. 4 Mio. € abschließt (HHPlan 2022: - 1.151.848 €). Dies sollte nicht zu Übermut bei der HHPlanung 2024 ff. führen, da dieses sehr gute Ergebnis nur auf die Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer von ca. 5 Mio. € zurückzuführen ist.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat nimmt den Finanzzwischenbericht 2023 zur Kenntnis.